

ÖAAB-Holawatsch: Rotgrün entscheidet gegen Arbeitnehmerinteressen

Utl.: ÖAAB/FCG-Antrag auf Gebührenstopp in Vollversammlung der AK
abgelehnt =

Wien (OTS) - "Man muss sich fragen, ob die Vertreter von FSG und Grünen in der Vollversammlung der Arbeiterkammer tatsächlich Interessensvertreter der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind oder doch nur verlängerter Arm der rotgrünen Stadtregierung", ärgert sich der Landesobmann-Stellvertreter des ÖAAB-Wien, Erol Holawatsch über das Abstimmungsverhalten von FSG und grünen Gewerkschaftern in der heutigen 156. Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien.

Der von FSG und Grünen abgelehnte Antrag von FCG/ÖAAB auf sofortigen Gebührenstopp und Aussetzen der Valorisierungsautomatik sei angesichts der wirtschaftspolitischen Situation "mehr als notwendig" und jedenfalls im besonderen Interesse der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, erinnerte Holawatsch: "Die in Wien geplante Gebührenerhöhung ist fahrlässig und in Zeiten hoher Inflation auch nicht nachvollziehbar."

Selbst der Rechnungshof kritisiere, dass von der Stadt Wien laut Einnahmen/Ausgaben-Gegenüberstellung bei Wasser, Abwasser und Müll zwischen 2005 und 2007 ein Überschuss von 388,2 Mio. Euro erzielt wurde. Zwischen 2001 und 2010 lag die Überdeckung sogar bei 1.067,5 Millionen Euro, das entspricht 100 Millionen Euro pro Jahr.

Das Abstimmungsverhalten von FSG und Grünen Gewerkschafter führe zu einem Sinken der Kaufkraft und dränge viele Wienerinnen und Wiener weiter in die Armut, so Holawatsch: "Schließlich bedeuten die Gebührenerhöhungen rund 200 Euro Mehrkosten für einen durchschnittlichen 3-Personen-Haushalt."

"Wir als ÖAAB/FCG-Fraktion sind bei den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und lehnen in deren Interesse jede weitere Gebührenerhöhung durch die Stadt Wien ab. Für FSG und Grünen Gewerkschaftern ist die finanzielle Situation der Bevölkerung aber offensichtlich egal - sie machen ihren Parteifreunden in der Stadtregierung die Mauer", so Holawatsch abschließend.

Rückfragehinweis:

ÖAAB-FCG Fraktion in der Wiener Arbeiterkammer
Laudongasse 16, 1080 Wien

01/40 143 273

0664/8383 247

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/139/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0217 2011-10-25/14:47

251447 Okt 11

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111025_OTS0217